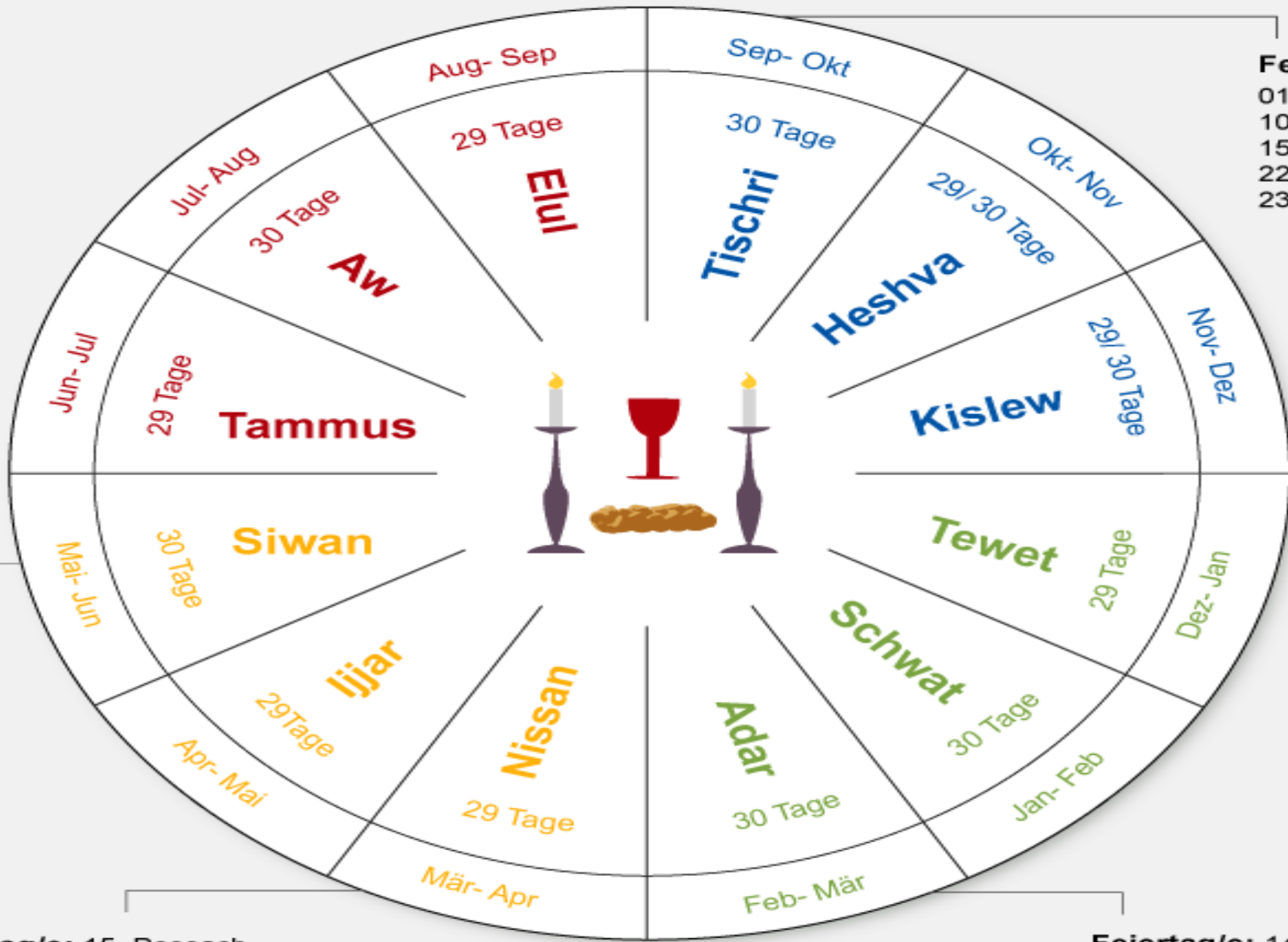


יום תרועה



ראש השנה



Feiertag/e:
 01. Rosch Haschana
 10. Jom Kippur
 15. Sukkot
 22. Schemini Azeret
 23. Simchat Tora

Feiertag/e:
 25. Kislew - 2. Tewet
 Chanukka

Feiertag/e:
 6. Schawuot

Feiertag/e: 15. Pessach

Feiertag/e: 14. Purim

יום תרועה

- In der Thora heißt dieses Fest Yom Teruah - „Posaunenfest“ und
- Zichron Teruah - „Erinnerung an den Ton des Schofars“
- In der Liturgie wird Rosch Haschana - „Kopf des Jahres“ auf andere zusätzliche Arten bezeichnet:
- יום הזְכָרוֹן - Yom Hazicaron - Gedenktag
- Yom Hadin - Tag des Gerichts

יום תרועה

- Obwohl der Begriff Rosch Haschana der beliebteste der fünf ist, drückt jeder eine Besonderheit dieses Festes aus.
- Die biblischen Namen Iom Teruah und Zichron Teruah implizieren der Überlieferung nach die Pflicht, den Schofar zu erschallen.
- Dieses Instrument soll als "Alarmton" der bevorstehenden feierlichen Jahreszeit dienen, um die Juden zum Gebet und zur Umkehr zu erwecken.

יום תרועה

- Es ist ein Anlass zur Selbstprüfung. Ein wahrer Jom Hadin und Yom Hazicaron.
- Eine Zeit, in der wir unsere Gebete rezitieren und vor Gott kommen:
- "die Erinnerung an jedes geschaffene Wesen, die Handlung des Menschen und seine Absichten, seine Werke und seine Wege, seine Gedanken und die beherrschenden Impulse."
- Es ist wirklich ein „Gerichtstag“, nicht nur in seinem "göttlichen" Sinne, sondern an diesem Tag können wir auch unsere eigenen Handlungen beurteilen.

יום תרועה

- Es ist auch ein Tag der "Erinnerung", nicht nur der großen Ereignisse der dunklen Vergangenheit, sondern auch der Ereignisse, die sich im Laufe des Jahres ereignet haben.
- Die Fehlritte, die wir möglicherweise unternommen haben, und der vielen Versuchungen, denen wir erlegen sind.
- Es ist auch ein Tag, an dem wir uns mit Dankbarkeit daran erinnern müssen, wie oft wir durch die unsichtbare Hand des Allmächtigen von Unglück und Bestrafung befreit wurden.

יום תרועה

- Der Schofar klingt wie ein Alarm, der das Volk Israel auffordert, sein Herz zu durchsuchen und über seine Lebensweise nachzudenken.
- Kurz gesagt, es führt jeden Juden dazu, Cheshbon Hanefesch zu tun:
- Um seine Handlungen und Einstellungen gegenüber dem Schöpfer und seinem Nachbarn zu klären.

יום תרועה

- Schofars Akkorde betonen vier Töne:
- Tekiah - Eine einfache ungebrochene Note
- Shevarim - Eine Kombination von drei gebrochenen Geräuschen, die eine Trauer darstellen.
- Teruah - Eine schnelle Folge von kurzen Tönen im Vergleich zu dem Stöhnen von jemandem, der sich in Ungnade befindet.

יום תרועה

- Tekiah, die eine unisono und langanhaltende Berührung von ungefähr 5 Sekunden ist.
- Shevarim sind drei aufeinanderfolgende Berührungen von jeweils ungefähr 3 Sekunden mit kurzen Intervallen und einem Atemzug
- Teruah ist eine sehr kurze Folge von Berührungen zwischen neun und fünfzehn, die in einem Atemzug ausgeführt werden.
- Tekiah Gedolah (die große Berührung) eine einzige lange Berührung bis zum Ende des Atems.

יום תרועה

- Dies ist der Segen:
- "Gesegnet bist du, o Herr, unser Gott, König des Universums, der uns mit Seinen Geboten geheiligt und uns geboten hat, die Stimme des Schofars zu hören."

יום תרועה

- Dies ist die Reihenfolge der Shofar-Klingeltöne:
- 1. Tekiá - Shevarim - Teruá - Tekiá
- 2. Tekiá - Shevarim - Tekiá
- 3. Tekiá - Teruá - Tekiá

יום תרועה

- Der Klang jeder Gruppe wird dreimal wiederholt, insgesamt dreißig Töne.
- Insgesamt wird der Shofar hundertmal gespielt (jeder der oben genannten Klänge wird dreimal gespielt und dies wird während des Gottesdienstes dreimal wiederholt, wobei neunzig Anschläge hinzugefügt werden; am Ende wird die Zehnergruppe noch einmal gespielt, wodurch die einhundert Klänge).

יום תרועה

- Die gebrochenen Töne von Shevarim und Terua ähneln diesen gedämpften Seufzern und Stöhnen, die das Herz durchdringen und dazu dienen, die Person zur Umkehr und Rückkehr zu erwecken.
- Die Tekiá Gedolah - das letzte lange Schofar-Ton - klingt nach einer glücklicheren Note und erinnert an den großen Tag, an dem der große Schofar gespielt wird, um mit der Ankunft von Mashiach das gesamte Volk Israels aus dem Exil zu versammeln.

יום תרועה

- Er wird mindestens 100 Mal während eines typischen Rosch Haschana-Gottesdienstes geblasen und erfüllt somit die Mizwa (Gebot).
- Der Klang des Schofars dient dann dazu, das Herz zu erwecken und Teschuwa (Busse) zu inspirieren (Amos 3: 6).

יום תרועה

- Rosch Haschana (oder besser Yom Terua) ist daher eine heilige Zeit, die für uns alle prophetische Bedeutung hat, da sie sowohl an die Erschaffung des Universums durch Adonay als auch an die Erschaffung des Menschen am sechsten Tag erinnert.
- Eines Tages ruft er auf Geheiß des Messias zu einer neuen Schöpfung auf.

יום תרועה

- Wenn der Klang des himmlischen Schofars das Königreich in Jerusalem eröffnet und die Herrlichkeit des Ewigen durch seinen Sohn, den großen König der Könige, in Zion sichtbar wird (1. Korinther 15: 51-54, 1. Thessalonicher 4: 15-18).

SHANA TOVA

WIR WÜNSCHEN EIN FRIEDLICHES JAHR



שנה טובה ומתוקה
schana tova u'metuka
«ein gutes und süßes Jahr»